

Dresdener Volksbühne E. V.

1. Sonder-Konzert:

Die Tanzmusik im Spiegel der Zeiten

am Mittwoch, den 10. November 1926, abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr
im großen Saale des „Gewerbehause“ (Ostraallee 13)

Leitung und erläuternder Vortrag: **Eduard Mörike**
Orchester: **Dresdener Philharmonie**

Vortragsfolge:

Aus dem 18. Jahrhundert:

Hornpipe (alte Tanzweise)	Händel	
Bourrée	} Bach	
Polonaise			
Badinerie			
Menuett	Boccherini	
Gavotte	}	
3 deutsche Tänze:	}	 Mozart
a) Leierkastenmann			
b) Der Kanarienvogel			
c) Schlittenfahrt	}	
Mödlinger Tänze		Beethoven

— Pause —

Altdeutsche Bauerntänze (1740-1820):

Ländler — Hopser — Zweitritt usw.

Im Zeitalter des Walzers:

Aufforderung zum Tanz (1820)	Weber
Die Schönbrunner	Josef Lanner

Internationale Tanzmusik:

Shimmy — Boston — Foxtrott

Ausklang:

An der schönen, blauen Donau . **Joh. Strauß**

Konzertflügel: **Bechstein** (aus dem Magazin Ries)

Die nächsten Konzerte:

Mittwoch (Bußtag), den 17. November

Kein Konzert

Mittwoch, den 24. November 1926, abends 7½ Uhr

Kletzki: Vorspiel zu einer Tragödie

Hindemith: Kammermusik Nr. 4

(Solovioline: Stefan Frenkel)

Ravel: Rhapsodie

(Solovioline: Stefan Frenkel)

Strawinsky: Der Feuervogel

Aufgerufene Nummern siehe Tageszeitung

Mittwoch, den 1. Dezember 1926, abends 7½ Uhr

Smetana: Aus Böhmens Hain und Flur

Prokofieff: Klavierkonzert

(Solist: Demetrescu)

Tschaikowsky: 5. Sinfonie

Aufgerufene Nummern siehe Tageszeitung

Für nichtaufgerufene Mitglieder beginnt je 7 Tage vor jedem Konzert ein freihändiger Kartenverkauf (zu M. 1.50) in der Geschäftsstelle der „Dresdener Volksbühne E.V.“, Schloßstr. 34/36 II. (11-3), und an der Abendkasse.

Kartenverkauf an Nichtmitglieder (Hauptsaal zu M. 3.—) bei Ries (Seestraße) und an der Abendkasse.

Mitglieder, Studenten, Schüler höherer Lehranstalten, Jugendbünde und Reichswehrangehörige erhalten gegen Ausweis an der Abendkasse Galeriestehplätze für M. —.75.